

267546-2026 - Konkurss

Vācija – Datu apstrādes iekārtas (aparātūra) – Standardarbeitsplatz "Desktops und Notebooks"

OJ S 76/2026 20/04/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Piegādes

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Dataport AöR

E-pasts: dataportvergabestelle@dataport.de

Pircēja juridiskais statuss: Publisko tiesību subjekts, ko kontrolē reģionālās pārvaldes iestāde
Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Freie und Hansestadt Hamburg - Senatskanzlei - Amt für IT und Digitalisierung

E-pasts: dataportvergabestelle@dataport.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Freie Hansestadt Bremen - Der Senator für Finanzen

E-pasts: dataportvergabestelle@dataport.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Ekonomikas lietas

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Land Schleswig-Holstein - Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur

E-pasts: dataportvergabestelle@dataport.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vides aizsardzība

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Standardarbeitsplatz "Desktops und Notebooks"

Apraksts: Dataport schreibt eine Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Client-Rechner Hardware und Zubehör zur IT-Arbeitsplatzausstattung aus. Gegenstand der Leistung ist eine Lieferleistung. Die Dienstleistung „Arbeitsplatzausstattung“ wird von einem Dataport-Dienstleister, dem sog. Mehrfach-Lieferanten-Integrator (MLI) erbracht. Es ist mit dem MLI ein Operation Level Agreement (OLA) zu schließen, welcher die Lieferung und Beschaffung der Hardware über den MLI beinhaltet. Die Vertragslaufzeit beginnt mit dem Zuschlag, frühestens jedoch am 01.01.2027 und hat eine Laufzeit von 4 Jahren. Die Durchführung des Vergabeverfahrens erfolgt durch Dataport, um die eigenen und Kundenbedarfe zu decken. Der bei Rahmenvereinbarungen bereits in der EU-Bekanntmachung anzugebende Höchstwert

betrāgt 150 % des bezuschlagten Auftragswerts. D.h. der Auftraggeber wird maximal bis zum H6chstwert von 150% der Gesamtangebotssumme Leistungen aus diesem Rahmenvertrag abrufen.

Procedūras identifikators: 6765c010-75f9-421d-b666-632abbbba938c

Iekšējais identifikators: DP31-202600037

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Piegādes

Galvenā klasifikācija (cpv): 30210000 Datu apstrādes iekārtas (aparātūra)

Papildu klasifikācija (cpv): 30213000 Personālie datori

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Altenholz (und andere)

Pasta indekss: 24161

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

Valsts: Vācija

Papildu informācija: Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Sachsenanhalt, Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: Wichtiger Hinweis zum Vergabeverfahren vor dem Hintergrund der aktuellen Speicher-Krise Die aktuelle Speicherkrise stellt sowohl öffentliche Auftraggeber als auch potentielle Bieter vor Herausforderungen. Aufgrund des volatilen Marktes und der unvorhersehbaren Marktentwicklung hat sich der öffentlichen Auftraggeber dazu entschieden, Maßnahmen zu ergreifen, um im Rahmen des hiesigen Vergabeverfahrens gemeinsam mit den Bietern bestmöglich auf die Marktsituation reagieren zu können. Über die wichtigsten Maßnahmen möchte der öffentliche Auftraggeber die Bieter im Folgenden informieren: • Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs und vor der Aufforderung zu den Erstangeboten plant der öffentliche Auftraggeber einen Austausch mit den Bewerbern, die über die erforderliche Eignung verfügen und zu einem Erstangebot aufgefordert werden sollen. Der Austausch soll alle an dem Verfahren Beteiligten die Möglichkeit bieten, die neueste Marktentwicklungen zu besprechen, um daraus frühzeitig ggf. wichtige Themen für den weiteren Verfahrensablauf abzuleiten. Für den Austausch setzt der öffentliche Auftraggeber einen ca. 1 bis 1 ½ Stunden online-Termin an. Eine Einladung zu dem Termin erfolgt nach Auswertung der Teilnahmeanträge und der Termin wird voraussichtlich in der KW 22 oder 23 stattfinden. • Ein weiterer wichtiger Grundpfeiler für einen Vertragsabschluss ist ein angemessener und fairer Preisanpassungsmechanismus. Aufgrund der ungewissen und neuen Marktsituation hat sich der öffentliche Auftraggeber dazu entschieden, über eine Preisanpassungsklausel mit den Bietern zu verhandeln. Die konkrete Ausgestaltung der Preisanpassungsklausel soll zum Gegenstand der Verhandlung gemacht werden. • Weitere Themen, die ebenfalls zum Gegenstand der Verhandlungen gemacht werden sollen, sind in den Vergabeunterlagen gekennzeichnet. Darüber hinaus wird es den Bietern ermöglicht, weitere Verhandlungsthemen einzubringen.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Standardarbeitsplatz "Desktops und Notebooks"

Apraksts: Dataport schreibt eine Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Client-Rechner Hardware und Zubehör zur IT-Arbeitsplatzausstattung aus. Gegenstand der Leistung ist eine Lieferleistung. Die Dienstleistung „Arbeitsplatzausstattung“ wird von einem Dataport-Dienstleister, dem sog. Mehrfach-Lieferanten-Integrator (MLI) erbracht. Es ist mit dem MLI ein Operation Level Agreement (OLA) zu schließen, welcher die Lieferung und Beschaffung der Hardware über den MLI beinhaltet. Die Vertragslaufzeit beginnt mit dem Zuschlag, frühestens jedoch am 01.01.2027 und hat eine Laufzeit von 4 Jahren. Die Durchführung des Vergabeverfahrens erfolgt durch Dataport, um die eigenen und Kundenbedarfe zu decken. Der bei Rahmenvereinbarungen bereits in der EU-Bekanntmachung anzugebende Höchstwert beträgt 150 % des bezuschlagten Auftragswerts. D.h. der Auftraggeber wird maximal bis zum Höchstwert von 150% der Gesamtangebotssumme Leistungen aus diesem Rahmenvertrag abrufen.

Iekšējais identifikators: aa22926e-ee3b-4c93-b9f7-363ab3037b63

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Piegādes

Galvenā klasifikācija (cpv): 30210000 Datu apstrādes iekārtas (aparātūra)

Papildu klasifikācija (cpv): 30213000 Personālie datori

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Altenholz (und andere)

Pasta indekss: 24161

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 01/01/2027

Ilguma beigu datums: 31/12/2030

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Vidējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Gesamtumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags: Angaben zum Umsatz (eVergabe Kriterium 2.2.1.2) Die Abfrage der Umsatzzahlen in der eVergabe ist

entsprechend zu beantworten sowie zusätzlich im Falle einer Bewerbergemeinschaft oder des Einsatzes privilegierter Unterauftragnehmer die entsprechenden Angaben für die anderen Unternehmen. • Die Angaben werden daraufhin überprüft, ob der Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages in den letzten drei Geschäftsjahren je Geschäftsjahr mindestens 16 Mio. Euro netto betrug. Sollte diese Angabe den geforderten Mindestwert nicht erreichen, kann eine positive Prognose, dass der Bewerber über die erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten für die Ausführung des Auftrags verfügt, nicht gestellt werden; der Teilnahmeantrag ist dann zwingend vom Verfahren auszuschließen. Bei Bewerbergemeinschaften und beim Einsatz privilegierter Unterauftragnehmer werden die Umsatzkennzahlen der Bewerbergemeinschaftsmitglieder bzw. die der privilegierten Unterauftragnehmer und des Bewerbers addiert. Der Auftraggeber und die Vergabestelle behalten sich vor, jederzeit weitere Informationen oder Nachweise von einem Bewerber zu verlangen, um seine Angaben überprüfen zu können.

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Betriebshaftpflichtversicherung: Angaben zu

Betriebshaftpflichtversicherung (eVergabe Kriterium 2.2.1.3.) Es wird eine

Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen verlangt: • 5 Mio.

Euro für Personenschäden je Schadensfall bei doppelter Jahreshöchstleistung für alle

Schadensfälle und • 5 Mio. Euro für Sachschäden je Schadensfall bei doppelter

Jahreshöchstleistung für alle Schadensfälle und • 2,5 Mio. Euro für Vermögensschäden und

Datenschutzschäden je Schadensfall bei doppelter Jahreshöchstleistung für alle

Schadensfälle. Die Versicherung ist für die gesamte Vertragsdauer aufrecht zu erhalten. Der

Bewerber erklärt mit Abgabe des Teilnahmeantrags in der eVergabe (unter Pos. 2.2.1.3),

diesen Nachweis fristgerecht und unaufgefordert vorzulegen. Der gültige Nachweis ist

spätestens innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Zuschlag vorzulegen. Bei

Bewerbergemeinschaften muss Versicherungsschutz für jedes Mitglied bestehen. Die

Erklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung ist im Falle von Bewerbergemeinschaften von

dem führenden Unternehmen für die Bewerbergemeinschaft einzureichen. Sollte die

Betriebshaftpflichtversicherung nicht der geforderten und zugesagten Höhe entsprechen, kann

eine positive Prognose, dass der Bewerber über die erforderlichen wirtschaftlichen und

finanziellen Kapazitäten für die Ausführung des Auftrags verfügt, nicht gestellt werden; der

Teilnahmeantrag ist dann zwingend, ggf. auch rückwirkend, vom Verfahren auszuschließen.

Der Auftraggeber und die Vergabestelle behalten sich vor, jederzeit weitere Informationen

oder Nachweise von einem Bewerber zu verlangen, um seine Angaben überprüfen zu können.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām piegādēm

Atlases kritērija apraksts: Referenzen: Auswertung der ANLAGE Referenzbeschreibung Es

sind mindestens 2 vergleichbare Referenzprojekte, welche in den letzten drei Jahren

(gerechnet ab der bzw. bis zur Teilnahmefrist) erfolgreich abgeschlossen wurden, anzugeben.

Hierzu ist die ANLAGE Referenzbeschreibung vollständig ausgefüllt (ggf. mehrfach für

Benennung mehrerer Referenzprojekte) mit dem Angebot einzureichen. Ein Referenzprojekt

ist dann mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn es den sich aus der

Leistungsbeschreibung (Teil B der Vergabeunterlagen) ergebenden Rahmenbedingungen (Art

der Leistung, Vertragsdauer, technisches Umfeld etc.) im Wesentlichen entspricht. Die

Referenzen müssen folgende Mindestanforderungen enthalten: • Kriterium 1 – Erfahrung mit

öffentlichen Auftraggebern – Der Bieter kann nachweisen, dass er in dem vorgelegten

Referenzprojekt für einen öffentlichen Auftraggeber gearbeitet hat. • Kriterium 2 – Erfahrung

mit einem vergleichbar großen Auftrag – Der Bieter kann nachweisen, dass er einen

Referenzauftrag der vorliegenden Größenordnung störungsfrei abwickeln kann. Lieferungen

ab einer Stückzahl von 25.000 Clients (75% der Stückzahlen/Jahr) gelten als vergleichbar. • Kriterium 3 – Lieferfähigkeit für kurzfristige Anforderungen – Der Bieter hat in einem Referenzauftrag eine Lieferfähigkeit von mindestens 500 Arbeitsplatzsystemen (Endgeräte) in höchstens 10 Tagen nachgewiesen. • Kriterium 4 – Zusammenarbeit mit anderen Dienstleistern bei der Abwicklung von Garantie und Gewährleistung – um sicherzustellen, dass der Lieferant bei der Abwicklung professionell, koordiniert und zügig mit einem weiteren Auftragnehmer zusammenarbeiten kann. Ein Referenzprojekt gilt als erfolgreich abgeschlossen, • wenn es im Zeitraum vom o.g. Stichtag [18.05.2023] bis zum Ende der Teilnahmeantragsfrist [19.05.2026] mindestens für 12 Monate lief und mittlerweile erfolgreich abgeschlossen – also nicht vorzeitig beendet – wurde. • wenn es im Zeitraum vom o.g. Stichtag [18.05.2023] bis zum Ende der Teilnahmeantragsfrist [19.05.2026] mindestens seit 12 Monaten läuft und über die Antragsfrist hin-aus noch andauert. • Projekte, die vor dem Stichtag [18.05.2023] begonnen wurden, können berücksichtigt werden, sofern eine der beiden vorstehenden Bedingungen erfüllt wird. Für die Bewertung der Referenz werden jedoch nur die Leistungen, die ab dem Stichtag [18.05.2023] tatsächlich vom Bewerber (oder seinem Unterauftragnehmer oder dem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft) erbracht wurden, berücksichtigt. Die wertungsrelevanten Angaben zu den erbrachten Leistungen sind daher auf den Betrachtungszeitraum 18.05.2023 - 19.05.2026 zu beziehen. Hinweis zum erfolgreich abgeschlossenen Referenzprojekt: Maßgeblich ist das Ende der Teilnahmefrist. Sollten sich die Fristen verschieben, gilt immer das Ende der tatsächlichen Teilnahmefrist und die oben genannten Stichtage verschieben sich entsprechend. Hinweis: Es ist nicht notwendig, dass der Bieter die o.g. Mindestanforderungen (4 Kriterien) jeweils in 2 Referenzen erfüllen. Es ist ebenfalls möglich, die o.g. Mindestanforderungen separat in unterschiedlichen Referenzen zu erbringen. Bei Bewerbergemeinschaften und beim Einsatz privilegierter Unterauftragnehmer werden die eingereichten Referenzen insgesamt betrachtet. Der Auftraggeber und die Vergabestelle behalten sich vor, jederzeit weitere Informationen oder Nachweise von einem Bewerber zu verlangen, um seine Angaben überprüfen zu können.

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Maßnahmen zur Qualitätssicherung: Angaben zur Qualitätssicherung (eVergabe Kriterium 2.2.2.3; Qualitäts-management/ Umweltmanagement/ IT-Sicherheit) Auswertung der Angaben zum Qualitätsmanagement (eVergabe Kriterium 2.2.2.3.2); zum Umweltmanagement (eVergabe-Kriterium 2.2.2.3.3); zur IT-Sicherheit (eVergabe-Kriterium 2.2.2.3.1) oder Auswertung der Anlagen zur Qualitätssicherung (die Einreichung der Anlagen ist nur erforderlich, sofern kein Zertifikat vorliegt, aber allgemeine und dem Standard der Zertifikate vergleichbare Qualitätsmaßnahmen für alle Geschäftsabläufe implementiert sind. Die Maßnahmen sind in der Anlage zu beschreiben und mit dem Antrag einzureichen. In den eVergabe-Kriterien Maßnahmen zur Qualitätssicherung sind die erforderlichen Angaben zu machen oder ggf. die Anlagen Qualitätsmanagement, Umweltmanagement oder IT-Sicherheit einzureichen. Die Angaben zur „Qualitätssicherung“ werden daraufhin überprüft, ob das Unternehmen über Folgendes verfügt: • IT-Sicherheit: ein gültiges Zertifikat gemäß ISO 27001:2022 (oder neuer) oder gleichwertig oder über ein vergleichbares System zum IT-Sicherheitsmanagement. • Qualitätsmanagement: ein gültiges Zertifikat gemäß DIN EN ISO 9001:2015 (oder neuer) oder gleichwertig oder über ein vergleichbares System zum Qualitätsmanagement. • Umweltmanagement: ein gültiges Zertifikat gemäß DIN EN ISO 14001:2015 (oder neuer) oder gleichwertig oder über ein vergleichbares System zum Umweltmanagement. Bei Bewerbergemeinschaften und beim Einsatz privilegierter Unterauftragnehmer ist die Angabe / die Anlage von den/dem Unternehmen einzureichen, welche/s den/die betreffenden Leistungsteil/e, für den/die das Qualitätsmanagement/ das Umweltmanagement/ die IT-Sicherheit erforderlich ist, ausführen

wird. Sollte das geforderte Zertifikat nicht vorliegen, kann eine positive Prognose, dass der Bewerber über die erforderliche technische und berufliche Leistungsfähigkeit für die Ausführung des Auftrags verfügt, nicht gestellt werden; der Teilnahmeantrag ist dann zwingend vom Verfahren auszuschließen. Der Auftraggeber und die Vergabestelle behalten sich vor, jederzeit weitere Informationen oder Nachweise von einem Bewerber zu verlangen, um seine Angaben überprüfen zu können.

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Preis

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Einfache Richtwertmethode gemäß UfAB 2018 (Qualität/Preis=Z). Das Angebot mit der höchsten Kennzahl Z ist das Wirtschaftlichste.

Apraksts: Die Leistungskriterien befinden sich in dem als Anlage "Entwurf Vergabeunterlagen Angebotsphase" gekennzeichneten ZIP-Ordner.

Izmantojamās metodes apraksts, ja svērumu nevar izteikt ar kritērijiem: Die Leistungskriterien befinden sich in dem als Anlage "Entwurf Vergabeunterlagen Angebotsphase" gekennzeichneten ZIP-Ordner.

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 04/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/e7a073d8-8a3a-49d5-b1b9-44f6604b0a6b>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Procedūras noteikumi:

Paredzamais datums, kad tiks nosūtīts uzaicinājums iesniegt piedāvājumus: 04/06/2026

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/e7a073d8-8a3a-49d5-b1b9-44f6604b0a6b>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 19/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: siehe Ziffer 3.1 Teil A Teilnahmeunterlage • deutsche Sprache bei der Auftragsdurchführung • Verpflichtung zur Sicherstellung, dass die zur

Erfüllung des Auftrags eingesetzten Personen nicht die „Technologie von L. Ron Hubbard“ bei der Auftragsdurchführung anwenden, lehren oder in sonstiger Weise verbreiten • dem Auftragnehmer ist untersagt, personenbezogene Daten, welche der Auftraggeber für eigene Zwecke oder als Auftragsverarbeiter für Dritte verarbeitet, auf der Basis von US Privacy Shield in die USA zu übertragen. Der Auftragnehmer gewährleistet die Einhaltung dieser Bedingung auch mit Wirkung für seine Unterauftragnehmer • Erklärungen zur Vertraulichkeit bei der Auftragsdurchführung • Erklärung zur Fremdfirmenordnung von Dataport • Erklärungen zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG), • Erklärung zur Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 • Erklärungen zur DSGVO und Auftragsverarbeitung • Erklärung zu den Vertragsbedingungen von Electronics Watch

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Pamat nolīgums bez konkursa atsākšanas

Maksimālais dalībnieku skaits: 1

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Die Vergabestelle weist auf § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) hin. Dieser lautet: „§ 160 GWB Einleitung, Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“ Darüber hinaus bittet die Vergabestelle darum im Falle von Rügen, diese über den Bieterassistenten zu senden. Vergabekammer im Sinne des § 156 GWB: Vergabekammer Schleswig-Holstein Düsternbrooker Weg 94 24105 Kiel Telefon: +49 431 988-4542 Fax: +49 431 988-4702 E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Dataport AöR

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Vergabekammer Schleswig-Holstein

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Dataport AöR

Reģistrācijas numurs: dba341b0-c408-43df-936c-e8a53c650e2e

Pasta adrese: Altenholzer Straße 10-14

Pilsēta: Altenholz

Pasta indekss: 24161

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

Valsts: Vācija

E-pasts: dataportvergabestelle@dataport.de

Tālrunis: +49 43132950

Interneta adrese: <https://www.dataport.de>

Pircēja profils: <https://vergabeverfahren.dataport.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Freie und Hansestadt Hamburg - Senatskanzlei - Amt für IT und Digitalisierung

Reģistrācijas numurs: 2cf45087-6794-42a4-97dd-d1b4a5fae357

Pasta adrese: Rathausmarkt 1

Pilsēta: Hamburg

Pasta indekss: 20095

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Hamburg (DE600)

Valsts: Vācija

E-pasts: dataportvergabestelle@dataport.de

Tālrunis: +49 43132950

Interneta adrese: <https://www.hamburg.de/senatskanzlei/>

Pircēja profils: <https://vergabeverfahren.dataport.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Freie Hansestadt Bremen - Der Senator für Finanzen

Reģistrācijas numurs: 0000bb8f-e88c-4f63-ac7b-4f7567774c1f

Pasta adrese: Rudolf-Hilferding-Platz 1

Pilsēta: Bremen

Pasta indekss: 28195

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Valsts: Vācija

E-pasts: dataportvergabestelle@dataport.de

Tālrunis: +49 43132950

Interneta adrese: <https://www.finanzen.bremen.de>

Pircēja profils: <https://vergabeverfahren.dataport.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

8.1. ORG-0004

Oficiālais nosaukums: Land Schleswig-Holstein - Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur
Reģistrācijas numurs: f6b79f53-c5c9-41b4-b8f2-bf39250284b2
Pasta adrese: Mercatorstraße 3
Pilsēta: Kiel
Pasta indekss: 24105
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Valsts: Vācija
E-pasts: dataportvergabestelle@dataport.de
Tālrunis: +49 43132950
Interneta adrese: <https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/V>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

8.1. ORG-0005

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer Schleswig-Holstein
Reģistrācijas numurs: 6a40e611-eea5-4a21-b775-c4ff3cfa8425
Departaments: beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
Pasta adrese: Düsternbrooker Weg 94
Pilsēta: Kiel
Pasta indekss: 24105
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Valsts: Vācija
Kontaktpunkts: beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
E-pasts: vergabekammer@wimi.landsh.de
Tālrunis: +49 4319884542
Fakss: +49 4319884702
Interneta adrese: <http://www.schleswig-holstein.de/DE/Themen/V/vergabekammer.html>

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

8.1. ORG-0006

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53119
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: a9af48cc-c06a-47e3-a723-8947abe260a1 - 01
Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Paziņojuma apakšveids: 16
Paziņojuma nosūtīšanas datums: 16/04/2026 19:31:23 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks,
Centrāleiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 267546-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 76/2026
Publicēšanas datums: 20/04/2026